

- Anzeige -

Für Business-Neuverträge

O₂ Business
can do

Frühjahrs-Boost für Ihr Business

Gießener Allgemeine > Gießen

74-Jähriger wehrt Betrugsversuch ab

Erstellt: 26.05.2023 Aktualisiert: 26.05.2023, 21:40 Uhr

Kommentare

Teilen

Gießen-Wieseck (pm). »Herzlichen Glückwunsch, Sie haben an einem Gewinnspiel teilgenommen und gewonnen!«: So oder so ähnlich beginnen Täter das Telefonat bei der Betrugsmasche des sogenannten Gewinnversprechens. Es klingt zunächst toll, schließlich wird ein hoher Geldbetrag oder ein bedeutender Sachwert in Aussicht gestellt. Um diesen zu erhalten, müsse jedoch eine kleine Gegenleistung erbracht werden.

So müsse beispielsweise für die Auszahlung eine Gebühr oder Steuer übernommen oder eine kostenpflichtige Telefonnummer angerufen werden.

Genau mit dieser Masche versuchten in dieser Woche dreiste Betrüger, bei einem Senior in Wieseck Geld zu machen. Mehrmals riefen sie zwischen Dienstag und Donnerstag einen 74-Jährigen an. Eine akzentfrei Deutsch sprechende Frau gaukelte dem Senior einen Gewinn von 38 500 Euro vor. Für den Erhalt des Geldes müsse er jedoch 1000 Euro in Form von sogenannten Google-Play Cards für Verwaltungskosten entrichten.

- Anzeige -



Gratis ePaper testen!
Schneller bestellen – länger lesen

Bis 30.06.

Jetzt exklusiv für Neukunden.

[Hier bestellen ▶](#)

Gießener Allgemeine
Alsfelder Allgemeine

Der 74-Jährige zweifelte zum Glück an der Richtigkeit des Anrufs, er beendete das Telefonat und erstattete Anzeige bei der Polizei. Die Polizei sagt dazu: »Der Mann hat genau richtig gehandelt. Ein Gewinn ist verlockend, aber: Wenn man an keinem Gewinnspiel teilgenommen hat, kann man auch nichts gewonnen haben. Geben Sie niemals Geld aus, um einen vermeintlichen Gewinn einzufordern, und wählen Sie keinesfalls gebührenpflichtige Sondernummern.«